



Aus Gemeinderat und Verwaltung

Personelles

Ueli Meyer, Bereichsleiter Hochbau, tritt nach rund 13 Dienstjahren per Ende Mai in den wohlverdienten Ruhestand. Die Bereichsleitung übernimmt Semra Ibrahim, welche seit eineinhalb Jahren als Fachperson Hochbau im Amt für Bau und Umwelt Aadorf arbeitet. Als deren Nachfolgerin konnte Sonja Utan aus Münchwilen rekrutiert werden. Sonja Utan verfügt über eine Ausbildung als Bauzeichnerin und über mehrere Jahre Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung. Sie tritt ihre Stelle am 15. April an. Wir heissen Sonja Utan herzlich willkommen und wünschen ihr bereits heute einen guten Start.

Sirenentest

Am Mittwoch, 7. Februar, 13.30 bis 14.15 Uhr, findet der jährliche Sirenentest statt. Dabei geht es um die Kontrolle der technischen Bereitschaft der Sirenen. Bei akuten Gefahren sind sie ein rasches und wirkungsvolles Mittel der Behörden, um nach der Auslösung des Zeichens «Allgemeiner Alarm» der Bevölkerung via Radio, Anweisungen für das weitere Verhalten erteilen zu können.

Überarbeitung der Anstellungsbedingungen

Das Personalreglement beziehungsweise die Verordnung über die Anstellungsbedingungen der Politischen Gemeinde Aadorf und deren Betriebe stammt aus dem Jahr 2015 und musste in diversen Punkten überarbeitet werden. Die Personalkommission hat das Regelwerk überarbeitet und an die aktuellen gesetzlichen Vorgaben angepasst. Dabei wurden insbesondere diejenigen Punkte angepasst, welche durch übergeordnetes Recht betroffen sind. Der Gemeinderat hat das Personalreglement genehmigt und per 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt.

Sanierung Friedaustasse – Arbeitsvergaben

Im Jahr 2021 wurde der Friedaustasse saniert. Die Friedaustasse, welche das zweite Teilstück der Quartierserschliessung abschliesst, weist verschiedene Mängel im Bereich der Strasse und Kanalisation auf. Der Sanierungskredit wurde an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember genehmigt. Der Auftrag für die Planerleistungen erfolgte zum Offertpreis von 31 391.15 Franken (inklusive MWST) an die ITK Planungen GmbH, die Tiefbauarbeiten wurden zum offerierten Preis von 458 031.95 Franken (inklusive MWST) an die Karl Geiges AG, Warth, vergeben.

Spannungsfeld Hund und Mensch



In der Gemeinde Aadorf leben aktuell rund 9500 Menschen. Diese Zahl ist weitläufig bekannt und ebenso bekannt ist, dass die Einwohnerzahl wohl weiter steigen wird. Etwas weniger bekannt ist eine andere Zahl, nämlich die Anzahl Fellnasen, welche sich in unserer Gemeinde bewegen: Rund 700 Hunde sind offiziell in Aadorf gemeldet. Der beste Freund des Menschen beschert jedoch nicht immer nur Freude. Leider häufen sich in den vergangenen Monaten die Meldungen betreffend Vorfällen mit Hunden. Wird ein Tier oder ein Mensch durch einen Hundebiss verletzt, so wird dies via behandelnden Arzt dem Veterinäramt gemeldet. Das Veterinäramt meldet den Vorfall der betroffenen Gemeinde. Diese hat die Aufgabe, den Vorfall zu untersuchen und – falls nötig – eine entsprechende Verfügung mit Massnahmen zu erlassen. Diese Vorfälle

könnten erheblich reduziert werden, wenn ein paar einfache Regeln eingehalten werden. Auch wenn es noch so verlockend sein mag, Ihren Hund beim Gassigehen frei laufen zu lassen, in bestimmten Situationen sollte die Leine beim Hundespaziergang lieber dran bleiben. Dies insbesondere dann, wenn andere Spaziergänger, Biker etc. den Weg kreuzen. Denn, nicht alle Menschen erfreuen sich an Begegnungen mit Hunden, dies sollte von Hundehaltenden berücksichtigt werden. §1 des Gesetzes über das Halten von Hunden (HundeG) besagt, dass Hunde so zu halten sind, dass Mensch und Tier nicht gefährdet oder belästigt werden. Nebst diesem Grundsatz gilt es auch §2 HundeG zu befolgen. Dieser Paragraph fordert die Hundehaltenden auf, den Kot ihrer Lieblinge korrekt zu beseitigen. Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass diese Aufgabe von einzelnen Hundehaltenden nicht wahrgenommen wird. Mit dem Befolgen dieser zwei einfachen Grundregeln kann vieles dazu beigetragen werden, damit das Miteinander von Hund und Mensch angenehmer wird.

Sanierung Hinterdorf- und Schulstrasse Wittenwil – Arbeitsvergabe

Die Hinterdorfstrasse und die Schulstrasse in Wittenwil weisen verschiedene Mängel im Strassenkörper und der Kanalisation auf. Der Sanierungskredit wurde an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember genehmigt. Die Vergabe der Planerleistungen erfolgte zum Offertpreis von 79 014.35 Franken (inklusive MWST) an die ITK Planungen GmbH, die Tiefbauarbeiten wurden zum offerierten Preis von 1 112 766.60 Franken (inklusive MWST) an die H. Wellauer AG, Frauenfeld, vergeben.

Beratung Pro Senectute

Die Pro Senectute berät Sie bei Fragen rund um Finanzen, Vorsorge, Recht, Pflegehilfe, Betreuung, Wohnen, Gesundheit und Lebensgestaltung. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich zu Ihren Themen im Bereich Alter kostenlos (ab gesetzlichem Rentenalter) beraten. Nächste Beratungstermine in Aadorf, Gemeindezentrum:
Mittwoch, 28. Februar (vormittags)
Mittwoch, 27. März (vormittags)
Mittwoch, 24. April (vormittags)

Wünschen Sie einen Beratungstermin bei Denise Schenk? Dann melden Sie sich für eine Terminvereinbarung gerne unter Telefon 071 966 55 25 oder Email denise.schenk@tg.prosenectute.ch.

Die Gemeinderatskanzlei aus der Perspektive eines Lehrlings

Meine Zeit in der Gemeinderatskanzlei endet Anfang Februar. Gerne möchte ich noch einmal rekapitulieren, wie diese Zeit für mich war. Die Gemeinderatskanzlei ist eine Abteilung mit sehr vielseitigen Aufgaben und verfügt dementsprechend auch über ein breites Fachwissen. Davon konnte ich als Lernender sehr profitieren. Die Arbeit hier war abwechslungsreich und oft mit guten Deutschkenntnissen verbunden, was mir beides sehr entsprach. Die Kanzlei arbeitet sehr eng mit dem Gemeinderat zusammen, weshalb ich auch dort spannende Einblicke gewinnen durfte. Mit dem Gemeinderat ist auch eine meiner liebsten Aufgaben verbunden, nämlich das Traktandieren. Die Zusammenhänge eines Sachverhaltes zu verstehen und diesen in eigenen Worten auf Papier zu bringen, empfand

aadorf.ch

Telefonbetrüger den Stecker ziehen – Vortrag der Kantonspolizei Thurgau

Sie geben sich als Staatsanwälte, Polizisten oder Ärzte aus und schockieren mit schlimmen Geschichten. Sie behaupten, man müsse sofort den Computer reparieren oder die Kreditkartendaten bekannt geben. So vielfältig die Telefonbetrugsmaschinen auch sind: Schlussendlich haben es die Gauner immer auf unser Geld abgesehen und leider viel zu oft Erfolg.

Im Vortrag der Kantonspolizei Thurgau bekommen Sie Infos zum Vorgehen der Kriminellen und Tipps, wie Sie sich schützen können.

Datum: Dienstag, 12. März 2024
Zeit: 19:30 Uhr (Türöffnung um 19.00 Uhr)
Ort: Grosser Saal, Gemeinde- und Kulturzentrum

Der Vortrag ist eine Dienstleistung der Kantonspolizei und kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gemeinde Aadorf

Machen Sie den gratis Lungen-Check

Samstag, 27. April 2024

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.

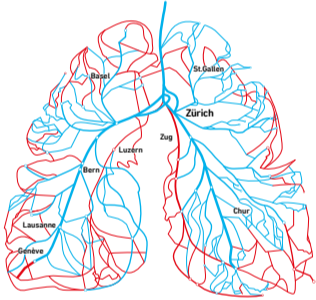


Besuchen Sie den LuftiBus von 9-16 Uhr auf dem Gemeindeplatz Aadorf.

aadorf.ch

Machen Sie den gratis Lungen-Check

Samstag, 27. April 2024



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen. Besuchen Sie den LuftiBus von 9-16 Uhr auf dem Gemeindeplatz Aadorf.

aadorf.ch

ich als sehr interessant. Im Allgemeinen hat mir die Arbeit geholfen, die Arbeitsweise und den Aufbau einer Gemeindeverwaltung besser zu verstehen. Ich finde es schade, die Gemeinderatskanzlei jetzt schon verlassen zu müssen, da es bestimmt noch viel zu lernen gibt, allerdings freue ich mich auch auf die neue Herausforderung im Amt für Bau und Umwelt.

Mehr Luft fürs Leben

Die Lungenliga Thurgau berät und betreut lungenerkrankte Menschen. Zudem informiert sie über die Lunge und bietet Beratungen an. Auch dieses Jahr bietet sie ein vielfältiges Kursangebot: Das umfangreiche Programm umfasst Kurse und Veranstaltungen wie die individuelle «Rauchstopp-Beratung», den fortlaufenden Kurs «Atmen und Bewegen», gesellige Ausflüge mit dem

Schiff oder mit der Kutsche sowie auch das «Long Covid Coaching». Mit dem Besuch eines Kurses tragen Sie aktiv zu Ihrer Gesundheit bei. Viel Vergnügen beim Durchklicken der Angebote. Interessiert? Dann rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne bei der Auswahl!

LUNGENLIGA THURGAU
www.lungenliga-tg.ch,
info@lungenliga-tg.ch,
Telefon 071 626 98 98



Gemeinde Aadorf

CARROSSERIE BOSSARD AG
AUTOSPENGLEREI LACKIERWERK

Blechschaaden? Direkt zum Spezialisten!



www.carrboss.ch
Simacherstrasse 4 · 8355 Aadorf · Telefon 052 365 22 44 · VSC-Mitglied

SCHEFER+PARTNER
Die Farbgeber

WINTER-AKTION
Mal mir meine Decke!

Wir strecken uns für Sie an die Decke. Denn wenn wir bei Ihnen die Wände streichen, dann streichen wir die Decke gleich noch GRATIS mit.

Premium Economy Green

Schefer+Partner AG
8355 Aadorf | Tel. 052 365 24 24 | www.schefer-partner.ch



Naturpraxis Buchs
Praxis für Bioresonanz und Naturheilkunde

Châtelstrasse 3 · 8355 Aadorf · 079 124 30 77
info@naturpraxis-buchs.ch · www.naturpraxis-buchs.ch

HS

HS AUTOMOBILE AG
Aadorf · Guntershausen · Thundorf

hsauto.ch

Werkstatt • Carrosserie • Spritzwerk

AADORF.CH

Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau
Öffentliche Auflage

Grundwassernutzung im Raum Aadorf, Gemeinde Aadorf

Die Griesser AG, Tänikerstrasse 3, 8355 Aadorf, beabsichtigt weiterhin, Grundwasser als Brauchwasser für Industrie und Gewerbe (Produktionsprozess) zu nutzen.

Es handelt sich um die Erneuerung einer im Jahr 2014 erteilten Konzession. Die Konzession wird für zehn Jahre erteilt.

Die Entnahmemenge beträgt max. 400 l/min. bzw. 7'000 m³ im Jahr. Die Wassernutzung erfolgt aus einer bestehenden Fassungsanlage auf dem Griesser Areal, Parzelle Nr. 327 in der Gemeinde Aadorf.

Auflagefrist: 2. bis 21. Februar 2024

Auflageort: Gemeinde Aadorf, Gemeindeplatz 1, 8355 Aadorf, Foyer im 1. Stock, während den Öffnungszeiten der Gemeinde. Sämtliche Unterlagen sind während der Auflagefrist auch auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Einsprachen gegen die Wassernutzung und das Erteilen der Konzession sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet im Doppel an die Gemeindeverwaltung Aadorf, Amt für Bau und Umwelt, Gemeindeplatz 1, 8355 Aadorf, zuhänden des Departements für Bau und Umwelt, einzureichen.

Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau

Budgetberatung Das Leben wird kostspieliger

CARITAS Thurgau

Für Strom, Krankenversicherung und Wohnen müssen Frau und Herr Schweizer in diesem Jahr höhere Beträge pro Monat einberechnen. Das Leben wird teurer. Ein Budget kann helfen, die finanziellen Herausforderungen zu meistern und den Überblick über die Finanzen nachhaltig zu behalten. Ganz individuell und in den unterschiedlichsten Lebensformen gibt ein Budget Klarheit über die Einnahmen und Ausgaben. Von grosser Bedeutung ist ein Budget bei eintretenden Veränderungen und Ereignissen wie dem Start oder Abschluss einer Ausbildung, dem

Wechsel einer Arbeitsstelle, dem Bezug einer eigenen Wohnung, bei Verlust der Arbeitsstelle, bei Trennung oder Scheidung, bei Krankheit usw. Ein Budget ermöglicht Selbstbestimmung und Planungssicherheit und zeigt auf, wo allenfalls optimiert werden könnte.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei der Erstellung und bei Fragen rund ums Budget. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Weitere Informationen und Kontakt unter:
www.caritas-thurgau.ch
Mail: thurgau@caritas.ch
Telefon: 071 626 11 86

AADORF.CH
am puls der schweiz

Aadorf liegt im Städtedreieck Winterthur-Wil-Frauenfeld. Rund 9'500 Menschen leben in unserer Gemeinde. Per 1. Mai 2024 oder nach Vereinbarung suchen wir eine/n

Sachbearbeiter/in Sekretariat Soziale Dienste (80–100%)

Ihre Aufgaben

- Telefon- und Schaltdienst
- Triagestelle für das Intake, sowie Fall- und Dokumentenerfassung, Ablage und Archivierung
- Mithilfe bei der Buchhaltung
- Ansprechperson für Tutoris
- Bearbeitung von Krankenkassenangelegenheiten
- Allgemeine Administrationsarbeiten
- Prüfen und Einholen von Spendengesuchen
- In wenigen Fällen Erledigung der Steuererklärungen für Klienten
- Koordinationsstelle für Wohnungen der Sozialen Dienste und Asylunterkünfte

Wir erwarten

- Kaufmännische Grundausbildung
- Selbstständigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Wir bieten

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein motiviertes und kollegiales Team
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Spricht Sie diese interessante Aufgabe an? Zögern Sie nicht und senden Sie uns Ihre Unterlagen an sandra.kleindl@aadorf.ch.

Möchten Sie mehr über diese Stelle erfahren?

Beatrice Fehr, Leiterin Soziale Dienste, erteilt Ihnen gerne Auskunft. Sie erreichen sie unter 052 368 48 12 oder beatrice.fehr@aadorf.ch.

Repair Café Aadorf – Reparieren statt wegwerfen

Am Samstag, 17. Februar, findet von 10 bis 14 Uhr das Repair Café in Aadorf im Gemeinde- und Kulturzentrum statt. Defekten Gegenständen des persönlichen Gebrauchs werden von Reparaturobern und -expertinnen neues Leben eingehaucht.

Aadorf – Die Reparaturdienstleistungen sind kostenlos, bezahlt werden müssen lediglich die Ersatzteile. Ob Toaster, Kleidung, Laptop, kleine Möbel, Spielzeug, Bücher oder Modeschmuck – fast alles, was defekt ist, kann im Repair Café Aadorf repariert werden. Die Besucherinnen und Besucher profitieren von kostenlosem Fachwissen und passendem Werkzeug. Vor Ort sind unter anderem ehrenamtliche Schneiderinnen, Elektroniker und Elektriker, Informatiker und Schreiner. Neu können auch Scheren geschliffen werden. Gängige Ersatzteile können zu Selbstkostenpreisen vor Ort gekauft werden oder werden idealerweise im Voraus besorgt. Ziel des Repair Cafés ist es, die Kultur des Reparierens wieder aufleben zu lassen und aufzuzeigen, dass viele Produkte repariert werden können und nicht im Müll enden müssen.

Schonung von Portemonnaie und Umwelt

Repair Cafés bieten die Möglichkeit, konkret etwas gegen den Ressourcenverschleiss, die Wegwerfwirtschaft und die wachsenden Abfallberge zu unternehmen. Zudem lernen Besucherinnen und Besucher, wie Geräte



Ein Staubsauger in Reparatur.

repariert werden können und dass es für fast alle Defekte kreative Lösungen gibt. Als positiven Nebeneffekt wird das Portemonnaie geschont, man schliesst neue Kontakte und kann sich bei Kaffee und Kuchen austauschen.

Reparieren als Gegenbewegung

Immer wieder landen Produkte im Abfall, die nur über kleine Defekte verfügen und mit relativ geringem Aufwand wieder repariert werden können. Eine Reparatur wird in vielen Fällen nicht in Erwägung gezogen, lohnt sich nicht oder ist nach Herstellerangaben nicht

möglich. Die vergangenen Repair Cafés zeigen, dass dies nur zum Teil stimmt und über zwei Drittel der Produkte repariert werden können. Das Repair Café Aadorf wird unterstützt von der Energiestadt Aadorf und der Stiftung für Konsumentenschutz (SKS).

Repair Café Aadorf

Samstag, 17. Februar, 10 bis 14 Uhr
Gemeinde- und Kulturzentrum Aadorf, Gemeindeplatz 1, 8355 Aadorf

Neujahrs-Apéro für Mitarbeitende

Die Spitex Aadorf hat erstmals einen Neujahrs-Apéro für ihre Mitarbeitenden veranstaltet. Bei ungezwungener Atmosphäre und mit einem Apéro von der Fleischhandlung Danko AG genossen die Mitarbeitenden den Abend miteinander.

Aadorf – In einer kurzen Ansprache dankte der Präsident der Spitex Aadorf, Christian Blattner, den Mitarbeitenden für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. «Was alles im letzten Jahr lief, wisst ihr bestens und was auch im 2024 kommen wird, das schaffen wir gemeinsam», sagte er. «Deshalb kurze Rede, kurzer Sinn: Lasst es euch schmecken und genießt diesen Abend, der für euch gedacht ist. Prost!» Im Namen aller Mitarbeitenden überreichte Sonja Keist dem Vorstand ein Dankeschreiben und für jedes Vorstandsmitglied eine feine Danke-Schokolade. Diese herzliche Geste erfreute den Vorstand und unterstrich die Wertschätzung der Beliegschaft für die Unterstützung. «Es war ein gelungener Abend für unsere Mitarbeitenden und es wird nicht der letzte sein», freuten sich Honorina Schmidt, Fridolin Borer und Christian



Der Apéro bot auch Gelegenheit, sich ausserhalb des Arbeitsalltags zu treffen und auszutauschen.

Blattner. «Wir möchten unseren Mitarbeitenden eine Gelegenheit bieten, sich ausserhalb des Arbeitsalltags zu

treffen und auszutauschen. Das ist uns mit diesem Apéro sehr gut gelungen.»

Christian Blattner

Elgg-Ettenhausen im Final4-Turnier

Am letzten Spieltag der NLA-Qualifikation der Faustballerinnen sichert sich Diepoldsau definitiv den ersten Rang. Dahinter folgt etwas überraschend das Team aus Elgg-Ettenhausen, das am letzten Spieltag die Titelverteidigerinnen aus Jona überholt hat.

Elgg-Ettenhausen – Auch am letzten Spieltag der Qualifikation gaben sich die Frauen aus Diepoldsau keine Blösse und wahrten ihre Ungeschlagenheit. In den abschliessenden Duellen holten sie zwei weitere Siege und beenden die Qualifikationsphase mit dem Punktemaximum von 20 Zählern aus zehn Partien. Damit sind die Diepoldsauerinnen auch die grossen Favoritinnen am Final4-Turnier in

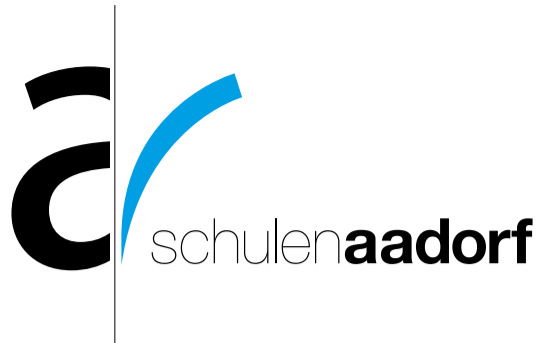
der AXA-Arena in Winterthur vom 24./25. Februar.

FG Elgg-Ettenhausen überraschte

Hinter Diepoldsau klassiert sich etwas überraschend das Team der FG Elgg-Ettenhausen. Und das, obwohl der Spieltag eigentlich ungünstig begann mit der 2:3-Niederlage gegen die direkt hinter ihnen klassierten Kreuzlingerinnen. Danach aber schlugen die Elggerinnen

zuerst Jona überraschend deutlich mit 3:0 und im Anschluss mit demselben Resultat auch noch das Schlusslicht aus Kirchberg. So schoben sich die Elggerinnen aufgrund des besseren Satzverhältnisses an Jona vorbei auf Rang zwei. An der Ausgangslage fürs Final4-Turnier ändert dieser Rangtausch nichts. Die beiden Teams spielen im Halbfinal so oder so gegeneinander.

Fabio Baranzini



Neues aus der Volksschulgemeinde Aadorf

Sanierung Sek Nord - Kreditbegehren

Die Botschaft zum Kreditbegehren von 8,58 Millionen Franken gelangt Mitte Februar zu den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern. Es ist der Schulbehörde ein Anliegen, die Erklärungen zum Kredit in dieser Kurzform abzugeben.

Aadorf – Die Volksschulgemeinde Aadorf verfolgt eine nachhaltige und zukunftsorientierte Planung für den Unterhalt ihrer Immobilien, wobei der Werterhalt der Gebäude und die Schulraumstrategie im Fokus stehen. Unsere wachsende Gemeinde benötigt ausreichend Schulraum – die Werterhaltung der bestehenden Gebäude ist die effizienteste Lösung dafür. Das Gebäude wird für einen weiteren Lebenszyklus von 25 bis 30 Jahren fit gemacht.

Sanierungsbedarf

Das wabenförmige Gebäude der Sekundarschule Nord, welches im Erdgeschoss das Hallenbad beheimatet, stammt aus dem Jahr 1974 und muss saniert werden. Zahlreiche Bauteile sind stark abgenutzt, die Haustechnik bedarf einer Grunderneuerung und auch die sanitären Anlagen sowie die Schulzimmer entsprechen nicht mehr den Bedürfnissen des heutigen Schulunterrichts. Schliesslich gilt es auch, den Bau an die aktuellen gesetzlichen Vorschriften wie den Brandschutz, die energetischen Vorgaben oder die Zugänglichkeit für beeinträchtigte Personen anzupassen.

Auf der Basis einer Machbarkeitsstudie und einer Bedarfsabklärung im Team der Lehrpersonen wurde der Erhalt der 14 Klassenzimmer und entsprechenden Nebenräume beschlossen. Ein Projektierungskredit wurde mit dem Budget 23 genehmigt. Im darauffolgenden Planerwahlverfahren wurde das Architekturbüro ermittelt, welches das Sanierungsprojekt nun zur Abstimmungsreife gebracht hat.

Innen und Aussen

Das Projekt sieht eine zweckmässige und zukunftsgerichtete Sanierung des Innenraums und der Gebäudehülle vor. Mit der Innensanierung werden die stark abgenutzten Bauteile und die Haustechnik erneuert sowie die Schulzimmer für einen zeitgemässen Unterricht modernisiert. Die Boden- und Wandbeläge werden erneuert, die Beleuchtung sowie die sanitären Anlagen ersetzt. Durch die optimierte Anordnung der Bauteile kommt zusätzliches Tageslicht ins Gebäude, was die Lernatmosphäre für die Schulkinder deutlich verbessern wird. Die Sanierung der Gebäudehülle hilft dabei,



Die Sek Nord ist sanierungsbedürftig.

Energie zu sparen und damit auch die Heiz- und Stromkosten zu senken. Die Fassade wird für winterlichen und sommerlichen Wärmeschutz renoviert und die Fenster der oberen Stöcke ersetzt. Auch in diesem Bereich müssen verschiedene gesetzliche Auflagen erfüllt werden.

Provisorium für den laufenden Unterricht

Damit die Sanierung möglichst zügig und effizient umgesetzt werden kann, sind Provisorien nötig, in denen der Unterricht weiterlaufen kann. Die Schule hat sich für eine zweckmässige Containerlösung entschieden. Die Schulbehörde freut sich, Ihnen die Abstimmungsvorlage zu diesem Projekt verbunden mit einem Kreditbegehren in der Höhe von 8 580 000 Franken zu unterbreiten. Die Details sind in der Botschaft eingehend beschrieben. Die aktuellen Kostenvoranschläge und Visualisierungen sind in Kürze auf der Website ersichtlich: www.schulenaadorf.ch/über_uns/Liegenschaften/Projekte/.

Schulbehörde Aadorf,
Liegenschaftenverwaltung

Rücktritt Patrick Neuenschwander - Schulbehörde

Patrick Neuenschwander, Aadorf, Schulbehördenmitglied mit dem Ressort Medien + Öffentlichkeitsarbeit, hat auf das Ende des Schuljahres seinen Rücktritt aus der Behörde angekündigt. Es fehlen ihm Energie und Motivation, um sich weiterhin effektiv für die Belange und Herausforderungen der Schule einzusetzen, weshalb er seinen Platz für eine unbelastete, frische Person frei machen möchte.

Die Behörde hat dieses Rücktrittsgesuch am 24. Januar genehmigt und dankt Patrick Neuenschwander herzlich für den geleisteten Einsatz. Er war und ist immer unser Motor, der Neues anpackt und mit Ideen und Visionen vorangeht. Für den Abschluss und die Übergabe der Arbeiten, aber auch für die Familie und den Beruf wünscht sie gutes Gelingen und ausreichend Elan und Zeit.

Die Ersatzwahl ist auf den 9. Juni angesetzt. Der Amtsantritt ist am

1. August für den Rest der laufenden Legislatur bis 31. Juli 2025.

Die Schulbehörde ist allen Bürgerinnen und Bürgern dankbar, wenn Sie sich bei der Suche nach Kandidaten und Kandidatinnen beteiligen und mithelfen, das Amt zu besetzen.

Die Ressorts wurden zum Legislaturbeginn neu verteilt. Die Interessen im Bereich der ICT, Medien und Digitalisierung würden die Behörde ideal ergänzen. Wenn geeignete Kandidatinnen oder Kandidaten mit anderen Stärken dazustossen, kann auch die Ressortverteilung diskutiert werden. Der Zeitaufwand als Schulbehördenmitglied wird mit zirka 20 Prozent veranschlagt. Entschädigt wird ein Grundauftrag und das freierwerbende Ressort Medien und Öffentlichkeitsarbeit. Für Fragen und Auskünfte steht die Schulpräsidentin Astrid Keller gerne zur Verfügung.

Schulbehörde

Ersatzwahl eines Mitglieds für die Schulbehörde für die Amtsdauer 2021 – 2025

Patrick Neuenschwander hat seinen Rücktritt per 31. Juli 2024 aus der Schulbehörde gegeben.

Die Schulbehörde hat den Termin für die Ersatzwahlen auf das Wochenende vom 8./9. Juni 2024 festgelegt.

Für die Schulbehörde können alle wählbaren Personen der ganzen Politischen Gemeinde Aadorf kandidieren. Gemäss Art. 36 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht sind Wahlvorschläge für die Aufnahme auf die Namensliste bis

spätestens am 15. April 2024 bei der Schulverwaltung Aadorf, Schulstrasse 9, 8355 Aadorf, einzureichen.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse zu bezeichnen. Der Vorschlag ist von mindestens zehn in der Gemeinde Aadorf wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von

den Vorgeschlagenen mit Unterschrift zu bestätigen.

Entsprechende Unterschriftenlisten können beim Schulsekretariat, Frau Katharina Hehle, Telefon 052 368 83 00, bezogen oder auf der Homepage www.schulenaadorf.ch unter der Rubrik Schnellzugriff / Downloads heruntergeladen werden.

Volksschulbehörde Aadorf